

Herren Bezirksliga Ost

TTC Schefflenz : TTC Schefflenz II
Samstag, 13.01.2024, 17:00 Uhr

Siebert in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TTC Schefflenz, als Henning Waschitschek sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TTC Schefflenz II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Andreas Siebert, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspielern agierten und das Match somit in Ersatzstellung vornahm. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet. Auch die Zahl von 7 Fünf-Satz-Spielen zeugt von großem Einsatz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Siebert / Frankenreiter beim 3:0 mit Frank / Splettstößer. Unglücklich waren Kazakis / Waschitschek wenig später in der Partie gegen Korn / Koch, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Korn / Koch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Es war ein langes Spiel, bis Mack / Schmitt ihre 2:3-Niederlage gegen Peng / Bender quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Siebert seinen Gegner Piyawat Körner beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. 6:11, 11:8, 11:4, 5:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Dimitrios Kazakis und Sven Frank den letzten Ballwechsel spielten. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht einen Satzgewinn überließ Paul Frankenreiter seinem Gegner Weiguo Peng beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Jürgen Mack bekam es nun mit André Koch zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jürgen Mack am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Henning Waschitschek gegen David Splettstößer. Philipp Herkel gelang es Andreas Bender zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Einen knappen Sieg feierte Andreas Siebert beim 11:6, 7:11, 9:11, 11:8, 11:9 gegen Sven Frank, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nur einen Satzerfolg verbuchte wiederum Dimitrios Kazakis bei seiner Pleite gegen Piyawat Körner. Mit dieser Niederlage liegt Kazakis nun bei einer Einzelbilanz von 12:9 seit Beginn der Serie. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Paul Frankenreiter und André Koch, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Der neue Zwischenstand war 8:4. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Weiguo Peng wurden Jürgen Mack unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mack

nun bei 12:7, während Peng bislang 5 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Henning Waschitschek holte wiederum mit einem 11:4, 8:11, 11:7, 12:10 gegen Andreas Bender einen Punkt für sein Team. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.01.2024 gegen den TV 1846 Eberbach, während der TTC Schefflenz II am 19.01.2024 gegen den FC Kulsheim antritt.

Statistik:

TTC Schefflenz

Doppel: Siebert / Frankenreiter 1:0, Kazakis / Waschitschek 0:1, Mack / Schmitt 0:1

Einzel: A. Siebert 2:0, D. Kazakis 1:1, P. Frankenreiter 1:1, J. Mack 1:1, H. Waschitschek 2:0, P. Herkel 1:0

TTC Schefflenz II

Doppel: Körner / Koch 1:0, Frank / Splettstößer 0:1, Peng / Bender 1:0

Einzel: S. Frank 0:2, P. Körner 1:1, A. Koch 1:1, W. Peng 1:1, A. Bender 0:2, D. Splettstößer 0:1